

1956 in Übach-Palenberg

Jahresrückblick

Januar 1956

2.1.: Eine Kiesgrube, gelegen am Teverenweg in Frelenberg, wurde zur Ausbeutung von Herbert Seek angemeldet. **5.1.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbeangelegenheiten, Schulturnhalle in Palenberg kann wegen fehlender Mittel noch nicht gebaut werden, Ergänzung Pachtvertrag mit Weber-Kies. **8.1.:** Auf der Generalversammlung der St. Franziskus-Schützen wurde Hubert Decker zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. **10.1.:** Ratssitzung: Beratungen der HuFA-Verhandlungen vom 5.1. **14.1.:** Große Sitzung der KG "Palenberger Kroetsche" im Zechensaal. Verabschiedung von Prinz Karl I. (Haselier).



Der Augenblick des feierlichen Rücktritts für Prinz Karl I. von Übach-Palenberg war am Sonntagabend in der Feierhalle der Gewerkschaft Carolus Magnus gekommen. Präsident Martin French (links) überreichte ihm für seine Verdienste um den Verein ein Bild; rechts im Bild Prinzessin Trude, deren Gesichtsausdruck deutlich den Abschiedsschmerz zeigt. Karl Haselier hatte nämlich gesagt: „Die Regenzzeit in Übach-Palenberg war die schönste Zeit meines Lebens!“

Abb. 1: Abschied von Prinz Karl I. (Haselier) auf der Sitzung der KG "Palenberger Kroetsche". Pressebild

16.1.: Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Vergabe Instandsetzungsarbeiten des alten Rathauses (Markt). **19.1.:** Jahreshauptversammlung des Trommler- und Pfeiferkorps Einigkeit Boscheln, neuer 1. Vorsitzender wurde Willi Errens. **21.1.:** 55 Silberjubilare der Grube Carolus-Magnus im Zechensaal geehrt. **Januar:** Einige Tage Antonius- und Sebastianuskirmes der Schützen in Übach. **26.1.:** Neues Kreisverwaltungsgebäude in Geilenkirchen, Herzog-Wilhelm-Straße, eingeweiht. Ehrengast: NRW-Innenminister Dr. Franz Meyers. **28.1.:** Der Frelenberger Franz Keufen kehrte als letzter Spätheimkehrer aus russischer Kriegsgefangenschaft zurück. **30.1.:** Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Rektor an der kath. Volksschule Frelenberg wird Josef Maurer, Errichtung einer Hilfsschule (im Schulgebäude Freiheitsstraße). **31.1.:** Werksausschuss: Tarife für Strom ab 1.4.56 festgelegt, Vergütung wegen Geschäftsverlust.

Februar 1956

2.2.: Haupt- und Finanzausschuss: Erlass 2. Nachtragshaushalt für 1955, Satzung für die Müllabfuhr der Gemeinde, Grundstücks- und Wohnungsangelegenheiten, 200 DM für die KG Scherpe-Bösch-Wenk für Ausrichtung eines Karnevalszuges, Aufschließung Baugebiet zwischen Kobert-Koch-Straße und Schillerstraße. **6.2.:** Im Lokal Köbern in Boscheln wurde die Christliche Gewerkschaft gegründet, Vorsitzender wurde Dagobert Bergstein. **6.2.:** Bunter Abend der KG "Löstige Jonge" in Boscheln im Saale Jansen mit tollem Programm. Motto: Alles, alles Schwindel. **7.2.:** Ratssitzung: Erlass 2. Nachtragshaushalt für 1955, Erlass einer Satzung über die Müllabfuhr in ÜP (Einführung der staubfreien Müllabfuhr (35 und 50 Liter-Gefäße), Billigung der Beratungen der Ausschüsse (Schul- und Erziehung, Werksausschuss, HuFA).



Abb. 2: Blick in die Kiesgrube der Rheinischen Baustoffwerke in der Scherpenseeler Heide. Foto: Stadt

Februar: Kinderspielplatz Bersitter Hof kurz vor der Fertigstellung. **9.2.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Vertrag mit der Gewerkschaft CM über den Bau von Schlichtwohnungen in Marienberg. Vergabe von Arbeiten in Marienberg (Stahlfenster- und Türen im Schulneubau, Schlichtwohnungen in Marienberg). **12.2.:** 2. Tulpensonntagszug durch Windhausen und Scherpenseel, organisiert von der KG Scherpe-Bösch-Wenk. **13.2.:** Rosenmontagsstreiben in Übach-Palenberg. Straßenkarneval und kleinere Züge in Frelenberg, Boscheln und Palenberg. **13.2.:** Fastnachtsball der KG Löstige Jonge im Saale Jansen in Boscheln. **17.2.:** Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Jahresabschluss Betriebswerke für 1954. **22.2.:** Ortsgemeinschaft Frelenberg-Zweibrücken (Vereine) im Lokal Merkelbach gegründet, 1. Vorsitzender wurde Dr. Toni Dewies. **23.2.:** Bürgergesellschaft Palenberg beschloss Errichtung eines Gefallenen-Ehrenmals an der Karlskapelle. **24.2.:** Aus dem Gemeinderat: Sozialausschuss: Beihilfen für Kommunionkinder und Konfirmanden beschlossen. **27.2.:** Kaplan Heinrich Pesch wurde Nachfolger von Norbert Erkens in der kath. Pfarre St. Fidelis Boscheln.

2.3.: Aus dem Gemeinderat: Sozialausschuss: Brennstoffbeihilfe für Fürsorgeempfänger beschlossen. **6.3.:** Ratssitzung: Beratungen über die Errichtung einer Gemeinschaftshalle (Festhalle/Stadthalle). **6.3.:** Haupt- und Finanzausschuss: Lieferung für die Schulmöbel für die Hilfsschule (Schule Freiheitsstraße). **8. - 25.3.:** Neuerliche kath. Mission in der Pfarre St. Fidelis in Boscheln. **8.3.:** Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Einstellung des Aushilfslehrers Max Scholze, Inhalte der Hilfsschule besprochen, die zum 1.4.56 eingerichtet werden soll, Errichtung der 6. Lehrerstelle der ev. Volksschule Palenberg. **8.3.:** Haupt- und Finanzausschuss: III. Nachtragshaushalt für 1955, Erlass einer Ordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Straßen, Erlass Satzung zum Schutze der Gemeinde gegen Verunstaltung, Gewerbeangelegenheiten, Neuwahl der Schiedsmänner (Hubert Pitsch, Eduard Gärtner und Gerhard Szczygiol), Fahrtkosten für Hilfsschüler beschlossen, Entwurf einer Kläranlage beschlossen, Wohnungs- und Grundstücksangelegenheiten.



Abb. 3: Bald ein neuer Kinderspielplatz in Palenberg auf dem Gelände des ehemaligen Bersitter Hofes. Pressebild

13.3.: Ratssitzung: III. Nachtragshaushalt für 1955, Erlass einer Ordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Straßen, Erlass Satzung zum Schutze der Gemeinde gegen Verunstaltung, Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt, keine Anschaffung eines Tonbandes, um die Rat- und Ausschusssitzungen aufzunehmen. **15.3.:** Sozialausschuss: Beihilfen für Kommunionkinder und Konfirmanden beschlossen. **19.3.:** Bauausschuss: Beratungen des Haushaltes 1956. **20.3.:** Feuerschutzausschuss: Beratungen des Haushaltes 1956. **21.3.:** Unsere Heimat der Selfkantkreis Geilenkirchen-Heinsberg" erschienen, 2,- DM für 192 Seiten, ein Portrait des Kreises (incl. Übach-Palenberg). **26.3.:** Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Wirtschaftsplan 1956 beraten, Tarifpreise für Strom erörtert. **27.3.:** Haupt-

und Finanzausschuss: Einwendungen Entwurf der Hauptsatzung des Kreises GK-HS, Vorberatungen des Haushaltes 1956. **31.3.:** Lehrer Bosch, von 1934 - 1956 Lehrer in Frelenberg, in den Ruhestand versetzt. **31.3.:** Peter Esser - vom 1.3.24 - 31.3.56 - im öffentlichen Dienst in Übach-Palenberg, zuletzt Beigeordneter, wurde verabschiedet.

April 1956

5.4.: Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Gewerbeangelegenheiten, Grundstücksangelegenheiten, Ausschreibung einer Beigeordnetenstelle (wegen Pensionierung von Peter Esser). **9.4.:** Lehrer Keller wurde Schulleiter der neueröffneten Gemeindeschule in der Freiheitsstraße ("Hilfsschule").



Abb. 4: Einweihung der "Hilfsschule" in Übach-Palenberg. Pressebild

10.4.: 28 Langfeld-Leuchten in der Brünestraße als Straßenbeleuchtung in Betrieb genommen. **12.4.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Straßenneubau: Roermonder Str, Carolus-Magnus Straße und Rathausplatz, Dammstraße, Bahnhofsvorplatz, Ringstraße, Annabergstraße, Wurmstraße, Straße von Scherpenseel nach Windhausen, Straßeninstandsetzungen und Kanalausbauten in acht Straßen. **15.4.:** Elternabend der VfR-Jugend im Zechensaal mit buntem Programm. **15.4.:** Bunter Elternabend der Boschelner Falken im Saale Jansen mit Mandolinenspiel, Rezitationen, Laienspiel, Liedern und Volkstänzen. Konferenz Heinz Zimmermann. **22.4.:** 1. Einkehrtag der St. Peter- und Paul-Schützen Palenberg im Theresiensaal. **22.4.:** KfZ-Corsofahrt des MSC Übach-Palenberg durch Übach-Palenberg, Geschicklichkeitsturnier, abends 20.00 Uhr Hotel Burghof geselliges Treffen. Motto: "Acht geben - länger leben". **28.4. - 1.5.:** Feier des 30-jährigen Jubiläums des KZV Übach II mit Festzelt an der Brünestraße. Gründung 1926 im Lokale Josten.

Mai 1956

1.5.: Maikundgebung der IGBE in Boscheln mit vorherigem Umzug von Gewerkschaft, SPD und Falken. **3.5.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Personalangelegenheiten, Erlass des Haushaltes für 1956, Gewerbeangelegenheiten, Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben, Pachtvertrag zwischen der Gemeinde und Hotelier Josef Heinrichs. Vergabe von Arbeiten am Schulneubau Marienberg und Anstreicherarbeiten im Freibad. **6.5.:** Königsvogelschuss der Scherpenseeler Schützen. Es siegte Martin Beckers. **Mai:** Maiball der Majungen in Boscheln, u.a. mit Maikönigspaar Willi Altdorf und Sibille Breuer. **6.5.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Ausscheiden des Ratsmitgliedes Friedrich Bisan wegen Wegzug aus Übach-Palenberg, **8.5.:** Ratssitzung: Weiterberatungen des Haushaltes 1956. Wahl des neuen Beigeordneten Martin Braun, Erlass des Haushaltes für 1956, Beratung der HuFA-Verhandlungen vom 3.5. **10.5.:** Königsvogelschuss der Marienberger Schützen. Fritz Schrader schoss den Vogel ab. **10.5.:** Königsvogelschuss der St. Sebastianus Schützen Übach. König wurde Kaspar Handels. **14.5.:** Aus dem Gemeinderat: Bauausschuss: Vergabe Arbeiten Straßenneubau: Roermonder Str, Carolus-Magnus Straße und Rathausplatz, Dammstraße, Annabergstraße, Wurmstraße, Straße von Scherpenseel nach Windhausen, Straßeninstandsetzungen und Kanalausbauten in sieben Straßen, Festhalle (an Lambert Schlun), Erörterung des Turnhallenbaues Marienberg in Verbindung mit dem dortigen Schulneubau. **16.5.:** Freibadsaison eröffnet, bunte Farben im Freibad. **22. - 30.5.:** Elf Pfarrangehörige der Pfarre St. Fidelis Boscheln auf einer Wallfahrt nach Lourdes.



Abb. 5: Vier Jahre und schon Sieger. Pressebild vom Seifenkistenrennen im Mai 1956 in Übach-Palenberg.

27.5.: Seifenkistenrennen in Übach-Palenberg, Qualifikation zur Bundesmeisterschaft, Sieger: Dieter Florack aus Oberbruch. **29.5.:** Weihe der St. Josefs-Glocke an der Übacher Pfarrkirche durch Pfarrer Pinner. **31.5.:** Umzüge der

kath. Pfarren zu Fronleichnam in den Orten der Großgemeinde. **31.5.:** Königsvogelschuss in Frelenberg der St.-Dionysius-Bruderschaft. König wurde Josef Sieben.

Juni 1956

4.6.: Aus dem Gemeinderat: Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Gewährung von Studienbeihilfen, Aufhebung der 45. Schulstelle bei den kath. Volksschulen. **9. - 11.6.:** Sommerkirmes der Übacher Schützen. Bei Königsball und Kirmestreiben, wollt' niemand dort zu Hause bleiben.



Abb. 6: Die Majestäten beim Schützenfest in Übach im Jahre 1956. Foto: Schützen



Das Zentrum der evangelischen Gemeinde Frelenberg. Links die Christuskirche, rechts der im Rohbau fertige Kindergarten und Jugendhort. Im Hintergrund Alt-Frelenberg im Tal mit der alten eigenwilligen katholischen Kirche.

Abb. 7: Blick auf die Baustelle des entstehenden ev. Kindergartens in Frelenberg. Pressebild

12.6.: Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Stellenplan für 1956 beraten, Planung der Errichtung eines Altersheimes, Grundstücksangelegenheiten, die Priv. Musikkapelle Scherpenseel erhält 250 DM anlässlich des 50-jährigen Bestehens, Beihilfe für die Siedlergemeinschaft Boscheln von 250 DM für die Ausrichtung des Kreissiedlerfestes, weitere Beihilfen gewährt, Neubau einer Schrankenanlage bei der Wurmbrücke Frelenberg, 1. Nachtragshaushalt für 1956 beschlossen. Vergabe von Kanalarbeiten (Beggendorfer Straße) und Straßenbauarbeiten (Geilenkirchener Straße). **Juni:** 26 Jugendliche der Boschelner Falken nahmen an einem internationalen Zeltlager in Tampe-

re/Finnland teil mit 26 Nationen. Kulturelle Darbietungen wie Mandolinenspiel, Volkstanz und Laientheater. Für 1956 ein Wahnsinnserlebnis! **19.6.:** Ratssitzung: Einführung des Ratsmitgliedes Theo Cremer, Vereidigung des neuen Beigeordneten Martin Braun, Wahl eines Wahlausschusses, Beratungen der Ausschüsse (Schulausschuss und HuFA-Ausschuss, Erörterung des Stellenplanes 1956, Erlass des 1. Nachtragshaushaltes für 1956. **28.6.:** Musikfest der Privat-Musikkapelle Scherpenseel zum 50-jährigen Bestehen. Mitwirkende: Werkskapelle der Grube Adolf, Kirchenchor Scherpenseel, Mandolinenorchester Birgden und das Harmonika-Trio Hans Werner. **30.6. - 2.7.:** Peter- und Paulkirmes auf dem Sportplatz Bahnstraße, auch hier blieb so mancher Groschen auf der Strecke. **30.6.:** Schülerzahl Mitte des Jahres in folgenden Übach-Palenberger Schulen: kath. Volksschule Übach: 352, kath. Volksschule Boscheln: 387, ev. Volksschule Boscheln: 208, kath. Volksschule Palenberg: 422, ev. Volksschule Palenberg: 253, kath. Volksschule Frelenberg: 300, ev. Volksschule Frelenberg: 218, kath. Volksschule Marienberg: 219, ev. Volksschule Marienberg: 134, kath. Volksschule Scherpenseel: 190, Hilfsschule: 52, Gesamtzahl: 2.735.

Juli 1956

1.7.: Gründung der Mandolinenkonzert-Gesellschaft Übach-Palenberg. Heinz Albrecht wurde Vorsitzender, Übungsleiter Adolf Hafke. **Juli:** Schützenkirmes in Windhausen. Schützenkönig wurde Hubert Gerards. **5.7.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss/Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Pläne des Schulneubaus der ev. Volksschule Boscheln erörtert, Planung einer Realschule, Gewerbeangelegenheiten, VfL Übach-Boscheln erhält 250 DM für sein 25-jähriges Jubiläum, Grundstücks- und Steuerangelegenheiten, Ausbau des Bahnhofsvorplatzes. **5.7.:** Schul-, Erziehungs- und Kulturausschuss: Planmäßige Anstellung von Lehrkräften: Käthe Glasneck, Renate Pütz, Marianne Küster, Anna Schäfer, Siegfried Emig, Studienbeihilfen, Herstellung eines Gastschulverhältnisses. **10.7.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt (Schul- und HuFA).



Dreimal senkte sich die mit der goldenen Lyra geschmückte Fahne der Uebacher Sänger in das offene Grab des langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden des ÜGV 1948, Rektor Karl Kuhl.

Abb. 8: Beerdigung von Rektor Karl Kuhl in Übach. Pressebild

15.7.: Gartenbaufest in Frelenberg, großes Tam-Tam, Fest von Freitag bis Dienstag. **15.7.:** Zur Einführung ihres Pfarrers Hermann Poll rief zum ersten Mal eine Glocke vom evangelischen Gemeindezentrum die Gläubigen zum Gebet. Ev. Gemeinde Frelenberg-Marienberg nun selbständig (Übach-Palenberg-West). **19.7.:** Ratssitzung: Angelegenheit Schaffrath, Wilbrand (Entschädigung für die Räumung der Fluchtlinie Aachener Straße/Frankenstraße). **29. - 30.7.:** 20 Jahre Siedlerverein Boscheln, Kreissiedler-Treffen in Boscheln. Siedlerfest mit Festball und Kirmes auf dem Lindenplatz. Siedlerkönigspaar: Hans Palmowski und Emmi Gunkelmann. **29.7.:** Priv. Musikkapelle Scherpenseel feierte 50-jähriges Bestehen, 20 Musikvereine, drei Schützenvereine, 2 Gesangvereine zu Gast. Alle schwebten in harmonische Höhen. **29.7.:** Jugendtag der ev. Synode Jülich in Übach, auch große Sportwettkämpfe.



Abb. 9: Primiz von Franz-Josef Mauer in Übach. Angesichts des Blumenschmucks wurde hier eine unglaubliche Achtung und Verehrung den angehenden katholischen Geistlichen entgegengebracht. Foto: Privat

29.7.: Franz-Josef Mauer feierte Primiz in Übach, wohnhaft in der Thornstr. 58, am 29.6.56 war er Regensburg geweiht worden, am 1.7.56 feierte er sein Erstlingsopfer.

August 1956

1.8.: Neue Kirchenfenster an der kath. Kirche in Boscheln, 12 an der Zahl. Pfarrer Boymanns schrieb dazu sogar einen Beitrag im Heimatkalender. **6.8.:** Aus dem Gemeinderat: Feuerschutzausschuss: Das Feuerwehrgerätehaus Übach ist auf dem Gemeindeeigenen Gelände am Kirchberg zu erstellen, Anschaffung eines Löschfahrzeuges (LF8) in 1956. **9.8.:** Haupt- und Finanzausschuss: Vergabe von Arbeiten an der gemeinschaftshalle (Festhalle), Turnhalle und Schulneubau Marienberg, Abortgebäude der ev. Schule Frelenberg. Grundstücksangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten, Beihilfeanträge beschlossen (200 DM für Herichtung des kath. Friedhofes Frelenberg, Wasserleitung Kuhgang muss bis 1957 warten, Vorschlagsliste der Schöffen und Geschworenen beschlossen, Fluchtlinienplan Bahnhofsvorplatz, Genehmigung außerplanmäßige Ausgaben, Feuerschutzangelegenheiten besprochen.



Abb. 10: Baustelle der entstehenden Festhalle in Übach.
Foto: Stadt

14.8.: Haupt- und Finanzausschuss: Ausbau der Kegelbahnen in der Gemeinschaftshalle (Festhalle). **14.8.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt (Feuerschutz und HuFA), Genehmigung von Dringlichkeitsbeschlüssen, Anfragen der Ratsmitglieder Fürkötter und Schneider. **16.8.:** Wahlausschuss: 15 Wahlbezirke gebilligt. **25. - 27.8.:** Schützenkirmes in Boscheln, u.a. mit Schützenball und großem Festzug. Beim Königsvogelschuss siegte Anton Savelsberg. **25. - 27.8.:** Sommerkirmes der Schützen in Scherpenseel.

September 1956

1. - 4.9.: Erntedankfest in Boscheln unter tatkräftiger Beteiligung des Bayernvereins. **2. - 5.9.:** Schützenkirmes in Frelenberg. Zu Gast auch die Bundesschützenkapelle. Königspaar Josef Sieben und Tochter Käthe. **6.9.:** Aus dem Gemeinderat: Werksausschuss: Änderungen der allgemeinen Bedingungen für die Versorgung von Strom vom Oktober 1941. **6.9.:** Haupt- und Finanzausschuss/Feuerschutzausschuss: Bau eines Feuerwehrhauses in Übach und Anschaffung eines Feuerlöschfahrzeuges, Gewerbeangelegenheiten, Beihilfeanträge beraten, Fluchtlinienpläne Aachener Straße, Bau von Gemeindegaragen, Bauangelegenheiten der Gemeinschaftshalle (Festhalle) besprochen. **11.9.:** Wahlausschuss: Einteilung der Robert-Koch-Straße in einen Wahlbezirk. **11.9.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt (Werksausschuss, HuFA). **11.9.:** Haupt- und Finanzausschuss: Vergabe von Straßenbauarbeiten (Bahnhofsvorplatz mit Omnibuswendeplatz). **15.9.:** Ein Toter (Günter Nowack und Theo Pawsowski) und 9 Verletzte bei einem Granatenunfall in Marienberg. **20.9.:** In der Pfarrchronik Palenberg wurde festgestellt: Palenberg hatte 709 Gebäude, 1252 Wohnungen, 1433 Haushalte, 4.838 Einwohner, davon 3.223 Katholiken (mit Rimburg 3.400), Protestanten 1330, Neuapostolische 111, verschiedene 174, Bergleute 937, Gewerbetreibende 100, Beamte und Angestellte 162, sonstige Berufe 716, Katholiken in Übach 3.653, in Boscheln 2.991, in Frelenberg 2.219, in Scherpenseel 1314, in Marienberg 1717, in Windhausen 242, in Zweibrüggen 158 und Siepenbusch 76. **25.9.:** Kleintierzuchtverein Frelenberg gegründet. Vorsitzender wurde Rudolf Heß, Schützenstr. 16. **September:** In diesen Tagen entstand ein neuer



Abb. 11: Elf Jahre nach Kriegsende verursachte er immer noch Leid und Schrecken. Vor allem arglose Kinder wurden immer wieder Opfer von herumliegenden scharfen Granaten. Pressebilder

Bahnhofsvorplatz in Palenberg. **29./30.9.:** Erntedankfest des Gartenbauvereins in Boscheln. Festabend im Festzelt und Kirmes. Im Festzug Erntekönigin Marlene Göbbels. **30.9.:** Neues VfR-Jugendheim eingeweiht, am Sportplatz an der Bahn.

Oktober 1956

2.10.: Aus dem Gemeinderat: Rechnungsprüfungsausschuss: Entgegennahme der Revisionsergebnisse der Jahresrechnungen für 1950, 1951, 1952, 1953 und 1954. **4.10.:** Haupt- und Finanzausschuss: Personalangelegenheiten, Gewerbeangelegenheiten, 100 DM für die Winterfütterung der Vögel (Bund für Vogelschutz), die Marienberger Schützen erhalten 1000 DM zur Linderung der Not in einer Familie (Betroffene des Granatenunglücks vom 15.9.56). **5. - 7.10.:** St. Theresia-Kirmes der Schützen in Palenberg auf dem Sportplatz Bahnstraße. **Oktober:** Erntedankfest des Obst- u. Gartenbauvereins in Übach. Die Königin hieß Sofie. Freddy Quinns Lied "Heimweh" war in diesen Tagen "in allen Ohren". **7.10.:** Die Wehren aus Übach-Palenberg führten ihre Jahreshauptübung in Boscheln durch. Auch Festzug durch Boscheln und Feuerwehrball im Saale Jansen. **9.10.:** Theaterfahrt nach Aachen im Rahmen des Kulturprogramms der Gemeinde, Besuch der Oper "Walküre". **9.10.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Vergabe von Arbeiten für 4 Gemeindegaragen. **9.10.:** Ratssitzung: Einführung Ratsmit-

glied Michael Clermont, Genehmigung der HuFA-Beschlüsse vom 4.10. **14.10.:** St. Dionysius-Herbstkirmes in Übach, Übach war wieder mehrere Tage "auf den Beinen". **21.10.:** Erneut Theaterfahrt im Rahmen des Kulturprogramms zum Stadttheater nach Aachen mit Besuch der Operette "Der Zarewitsch". **25.10.:** Iserlohner Schauspielstudio spielte im Zechensaal "Der Wandteppich zu Fischbach". **26. - 28.10.:** "Fatimatage" in Boscheln. Feierliches Geleit der Madonna von Fatima, die in diesen Tagen viele Pfarren besuchte. **28.10.:** Konzert der Mandolinenkonzert-Gesellschaft im Feiersaal der Zeche Carolus-Magnus. Sehr hohe Besucherzahl. **Oktober:** Ural-Kosaken-Chor gastierte im Zechensaal. **28.10.:** Kommunalwahl (Gemeinderat), Ergebnis für Übach-Palenberg: Wahlberechtigt: 13.769, abgegebene Stimmen: 10.066 = 73,08 %, gültige Stimmen: 9.535, ungültig: 531, CDU: 4.047 = 42,44 %, SPD: 3.896 = 40,86 %, FDP: 513 = 5,38 %, FVW: = 313 = 3,28 %, BHE: 588 = 6,17 %, Parteilos: 89 = 0,93 %. In den Gemeinderat wurden gewählt: CDU: Heinrich Beckers, Hubert Boymanns, Hans Durowitz, Wilhelm Dreschers, Peter Esser, Josef Fürkötter, Johann Hoven, Hermann Keufen, Emil Kunert, Martin Lürkens, Wilhelm Mingers, Heinrich Neujahr, Konrad Ross, Josef Wynands, SPD: Anni Engels, Walter Fieberg, Peter Hemker, Willy Klempin, Fritz Hinsen kamp, Josef Krückel, Winfried Langendörfer, Jakob Peters, Ernst Sikorra, Philipp Spies, Gerhard Szczygiol, Emil Winters, Hermann Wolf, FDP: Manfred Grafahrend, BHE: Ignatz Mika, August Pyttel. **28.10.:** Kommunalwahl (Kreistag). Wahlberechtigte: 13.773, abgegebene Stimmen: 10.062 = 68,37 %, gültige Stimmen: 9.367, ungültig: 695, CDU: 4.139 = 44,19 %, SPD: 4.177 = 44,59 %, FDP: 559 = 5,97 %, Zentrum: 88 = 0,94 %, Unabhängig: 88 = 0,94 %, FVP = 316 = 3,37 %. In den Kreistag gewählt: CDU: Wilhelm Mingers, Martin Lürkens, SPD: Anna Engels, Friedrich Hinsen kamp, Josef Krückel, Jakob Peters, Gerhard Szczygiol, Emil Winters, FPD: Manfred Grafahrend. **Oktober:** Vereinsmeister bei der Schachvereinigung Übach-Palenberg 1956 wurde Erich Grabarczyk.



Abb. 12: Die Ural-Kosaken-Chor in der Feierhalle von Carolus-Magnus. Ein denkwürdiger Auftritt der professionellen Sänger aus der UdSSR. Foto: Stadt

November 1956

3.11.: Jubiläumsschau des Boschelner Kaninchenzuchtvereins, anlässlich des 30-jährigen Bestehens.



Nach der Prämierung der Tiere auf der Kaninchenausstellung in Boscheln zum 30-jährigen Bestehen des Vereins stellten sich dem Fotografen: Von links: Josef Völkel (beste Gesamtleistung) mit einem Schecken, Josef Finken mit einem Schwarzsilber und Karl Schrimpf mit einer Marburger Fee (beide Gewinner der Verbandsmedaille). Rechts: Vorsitzender Martin Finken mit einem Zwerg-Hermelin, so groß wie seine Hand.

Abb. 13: Pressebild von der Jubiläumsausstellung des Boschelner Kaninchenzuchtvereins.

4.11.: Der MSC Übach-Palenberg feierte sein 5-jähriges Bestehen, Nachmittag Orientierungsfahrt, abends Feier im Burghof. **4.11.:** Königshuldigung der Boschelner Schützen im Vereinslokal Jansen. König Anton Savelsberg ließ man hochleben. **6.11.:** Der 8-jährige Manfred G. wurde auf der Roermonder Straße von einem LKW tödlich erfasst. **6.11.:** Ratssitzung: Konstituierende Sitzung nach der Kommunalwahl, Martin Lürkens wurde als Bürgermeister gewählt, sein Stellvertreter wurde Josef Krückel, Einführung der Ratsmitglieder, Wahl des Wahl-Vorprüfungsausschusses, Wahl der Vertreter in den ständigen Ausschüssen (Haupt- und Finanz, Rechnungsprüfung, Sozial, Schul-, Erziehung- und Kultur, Siedlungs- und Landverpachtung, Feuerschutz und Werks), Übertragung von Vergabebefugnissen an den HuFA. **6.11.:** Haupt- und Finanzausschuss: Vergabe von Müllgefäßen (Lieferant). **8.11.:** Haupt- und Finanzausschuss: Zuschuss zu einem Kindergarten der kath. Kirchengemeinde Übach in Höhe von 25 % der Baukosten, Verlegung einer Wasserleitung zum Grundstück Steins in Scherpenseel, Festsetzung der Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister und dessen Stellvertreter, den Gemeindedirektor und den Beigeordneten, Vergabe von Arbeiten an der Gemeinschaftshalle (Festhalle). **10.11.:** Acht Einfamilienhäuser werden bei Hoverhof gebaut (späterer Sonnenhof). **11.11.:** An diesem Tag wieder zahlreiche Martinszüge von Schulen und Kindergärten in Übach-Palenberg. **November:** Richtfest an der neuen Festhalle (Freiheitsstraße). **13.11.:** Ratssitzung: Genehmigung der HuFA-Beschlüsse vom 8.11.56. **17.11.:** 350 AWO-Mitglieder aus Palenberg feierten Bunten Abend mit Programm im Hotel Ernst (Nähe Bahnhof). **17.11.:** Jubilarehrung und Fest der IGBE-Gewerkschaftler im Saale Crampen in Übach. **18.11.:** Martinuskirmes der St. Rochus-Schützen in Scherpenseel. **18.11.:** Im Ratskeller Engelen Versammlung des Bundes der Vertriebenen. Für die Opfer des Ungarnaufstandes gesammelt. **20.11.:** Ratssitzung: Errichtung von Trafostationen für die Gemeinschaftshalle (Festhalle) und auf dem Lindenplatz in Boscheln. **20.11.:** Werksausschuss: Errichtung von Trafostationen für die Gemeinschaftshalle (Festhalle) und auf dem Lindenplatz in Boscheln. **21.11.:** Am Volkstrauertag Schweigemarsch der Übacher Sänger zum Ehrenmal (wg. verstorbener Mitglieder), zuvor Gottesdienst. **25.11.:** Grundsteinlegung zur neuen ev. Kirche in Marienberg (Auferstehungskirche). **25./26.11.:** Buchausstellung im Pfarr-Jugendheim Übacher. Kath. Übacher Pfarre Schrittmacher für gute Bücher.

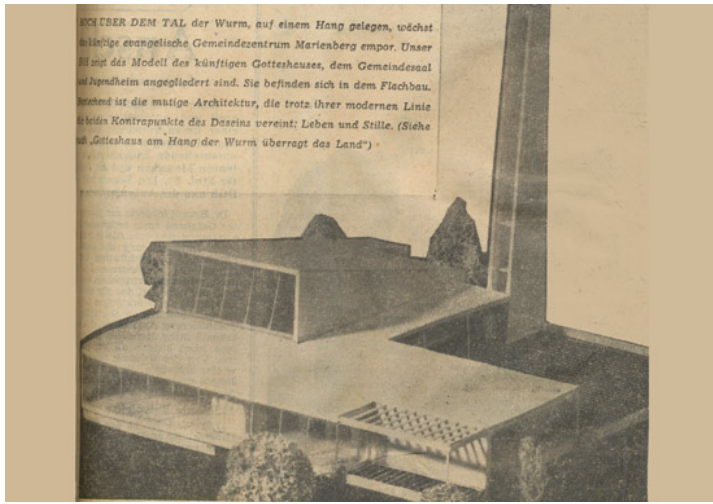


Abb. 14: Modellbild der künftigen Ev. Kirche in Marienberg. Hierbahnt sich ein sehr modernes Gebäude an.
Pressebild

30.11.: Aus dem Gemeinderat: Sozialausschuss: Anni Engels wurde Vorsitzende, Gewährung von Weihnachtsbeihilfen an Hilfsbedürftige. Vereine erhalten keine Beihilfen mehr für Nikolaus- oder Weihnachtsfeiern.

Dezember 1956

6.12.: Haupt- und Finanzausschuss: Beihilfeanträge beraten, Benennung von Straßen: Vom-Stein-Straße, Martin-Luther-Straße, Am Erbbusch, Am Ginsterbusch, Am Eichenhang, Im Winkel, Auf der Höhe. Vergabe von Schreinerarbeiten für die Festhalle. **9.12.:** Adventsfeier der Ortsgemeinschaft Frelenberg-Zweibrücken in der Schule Annabergstraße mit Programm und Bewirtung. **11.12.:** Aus dem Gemeinderat: Haupt- und Finanzausschuss: Der Ausschuss besichtigte die Festhalle. Erörterung der Anlegung von Warmluftheizungskänen in der Festhalle. **11.12.:** Ratssitzung: Die Beschlüsse der Ausschusssitzungen wurden genehmigt (Sozialausschuss und HuFA), Genehmigung von Dringlichkeitsbeschlüssen. **18.12.:** Haupt- und Finanzausschuss: Weitere Vergabe von Schreinerarbeiten für die Festhalle. **25.12.:** An den Weihnachtstagen sang der Kirchenchor St. Theresia Palenberg die "Krönungsmesse" von Mozart. Hervorragende Leistung. **Dezember:** AWO-Altenveranstaltung bei Jansen, Programm durch die Falken (Pit Müller). **31.12.:** Im Jahre 1956 schloss die Boxstaffel des VfR Übach-Palenberg mit einem Gesamtpunkteergebnis von 91:77 für Übach-Palenberg ab. **31.12.:** Der Zoll stellte fest: 1956 reisten 253.000 Personen von Deutschland nach Holland über Marienberg, kleiner Reiseverkehr 5000 bis 8000 PKWs und 18.000 Zollanträge. **31.12.:** Förderung auf der Zeche Carolus Magnus für dieses Jahr: 655.834 to. **31.12.:** In Übach-Palenberg wurden beurkundet: 403 Geburten (207m,196w), 184 Todesfälle (101m, 83w), 233 Hochzeiten. **31.12.:** Silvesterfeier der Motorsportler im "Burghof". Tombola und Ehrung für zweifachen Meister Hans Peters. **31.12.:** Weihnachts- und Silvesterfeier des Bayernvereins Boscheln u.a. mit Kinderbescherung, Weihnachtslieder und Verlosung.

Folgende Personen, die im öffentlichen Leben standen, verstarben im Jahre 1956: **7.3.:** Hubert Gehlen (Gemeindeinspektor von 1935 - 1942, 64 Jahre). **2.5.:** Fritz Brämer (KPD-Gemeinderat von Boscheln aus 1932 - 1933, Vorsitzender Gartenbauverein Boscheln, 78 Jahre). **8.5.:** Ernst Redding (Vollziehungsbeamter von 1938 - 1956, 57 Jahre). **17.7.:** Rektor Karl Kuhl gestorben (geb. 4.12.1880 in Boppard). **17.8.:** Matthias Engelen (Verwaltungsangestellter von 1937 - 1956, zweiter Dirigent des ÜGV 1848, 57 Jahre). **4.9.:** Alban Schneider (CDU Gemeinderat aus Palenberg von 1953 - 1956, erster 1. Vorsitzende der St. Peter- und Paul-Schützen in Palenberg, 52 Jahre). **13.12.:** Hans Durowicz (CDU-Gemeinderat aus Palenberg im Jahre 1956, 46 Jahre).

Gedenkbuch der auf der Zeche Carolus Magnus tätigen bzw. in Übach-Palenberg wohnhaften tödlich verunglückten Bergleute 1956: **7.2.:** Werner Müller (Palenberg, 24 Jahre), **29.2.:** Willi Herl (Boscheln, 37 Jahre), **2.5.:** Anton Pawlak (Palenberg, 21 Jahre), **23.6.:** Josef Dremmen (Palenberg, 36 Jahre).

Allgemeine Daten:

Einwohner am 31.12.1956: 22.830

Gemeinde- und Verwaltungsspitze:

Bürgermeister: Martin Lürkens

Gemeindedirektor: Hans Huiskens

1. Beigeordneter: Peter Esser (bis 31.3.)

1. Beigeordneter: Martin Braun (ab 6.5.)

Leiter der Bauabteilung: Friedrich Günther

Haushalt 1956:

Ordentlicher Haushalt: 4.679.764 DM

Außerordentlicher Haushalt: 1.268.900 DM (Ansatz)

Gesamtvolumen: 5.948.664 DM